

**+++ Fonds im Rückblick +++
ACATIS GANÉ Value Event**



Dr. Uwe Rathausky managt zusammen mit Henrik Muhle den aktienlastigen Mischfonds ACATIS GANÉ Value Event Fonds UI

Seit vier Jahren managen Uwe Rathausky und Henrik Muhle den ACATIS GANÉ Value Event. In dieser Zeit haben sie den DAX geschlagen, ohne Anlegern dessen Kursschwankungen zuzumuten. Nicht schlecht für einen aktienlastigen Mischfonds. Doch Rathausky und Muhle wollen nicht primär den DAX schlagen. „Wir wollen die Risiken so gering wie möglich halten, ohne auf Rendite zu verzichten“, erklärte Rathausky jüngst beim Redaktionsbesuch. Rathausky und Muhle investieren in Aktien, Anleihen und Cash. Auf Derivate verzichten sie. Ihre Aktienquote schwankte bisher zwischen 35 und 65 Prozent. „Wie hoch sie ist, hängt nicht von gesamtwirtschaftlichen Vorhersagen, sondern von unseren Einzelwerten ab“, betont Rathausky. Aktuell halten beide Manager 54 Prozent in Aktien, 16 Prozent in Anleihen und 30 Prozent Kasse. Verteilt auf 27 Titel. „Auch damit erreicht man eine gute Streuung“, erklärt Rathausky. Die besondere Arbeitsweise der GANÉ-Manager besteht darin, dass sie die Zahlungsströme von Aktien und Anleihen vergleichbar machen. „Für uns sind Aktien Eigenkapitalanleihen, deren Renditen wir mit klassischen Fremdkapitalanleihen vergleichen“, präzisiert Rathausky. Beide Manager mögen deshalb Aktien aus „planbaren Industrien“. Ganz wie ihr Vorbild Warren Buffett. Ein „Event“ wie der Rückkauf eigener Aktien dient als Auslöser für das Investieren, um Marktpreisrisiken zu reduzieren. Im Depot halten sie daher die US-Unternehmen Berkshire Hathaway, IBM, McDonald’s und CocaCola, aber auch deutsche Unternehmen wie MunichRE, Grenkeleasing und Takkt.

+ Wer beim ACATIS GANÉ Value Event investiert, soll keinen Stress verspüren. Bisläng klappt dies ganz gut. rf